

Praxisanleiterfortbildungen für das Jahr 2026 nach dem Pflegeberufegesetz PflBG) „Refresher“

24.02.2026 Frau Uthmann und Frau Wecker

Gesundheitsförderung in der Pflegeausbildung / Life Balance

Die Grundlage eines ausgeglichenen Arbeitsalltags geht stets mit der eigenen Gesundheitsfürsorge und einer gut ausbalancierten Work-Life-Balance einher.

Diese Fortbildung soll Sie darin schulen, ihren Arbeitsalltag besser und vor allem gesundheitsfördernd zu strukturieren.

Darum setzen wir uns insbesondere mit Präventionsprogrammen der Krankenkassen, den Herausforderungen von Schichtdiensten und der Stress- und Resilienzförderung auseinander. Bitte denken Sie an bequeme Kleidung.

24.03.2026 Frau Rauscher

Lerncoaching (Fortsetzung)

Aufgrund der demografischen Entwicklung sehen sich Betriebe zunehmend gezwungen, auch schwächere Auszubildende einzustellen, um ihren Nachwuchs zu sichern. Diese Auszubildenden brauchen oft unterstützende Lernangebote im Betrieb, um das Ausbildungsziel zu erreichen. Die Fortbildung in der Lernberatung für Auszubildenden vermittelt den Praxisanleitenden in der Pflege die methodische und didaktische Kompetenz, um Lernprozesse der Auszubildenden professionell zu unterstützen.

Die Teilnehmenden ermitteln und erfahren, was Motivation und Emotion mit dem Lernen zu tun hat, welche Lernstörungen und Verhaltensprobleme häufig vorkommen. Sie lernen Beratungsansätze kennen und erfahren wie ein Lerncoaching-Prozess durchgeführt werden kann. Abschließend wird auf die Prüfungsvorbereitung und Prüfungsangst eingegangen.

Es ist aber auch ein Einstieg möglich, wenn man nicht im letzten Jahr den 1. Teil gemacht hat.

28.04.2026 Frau Junge

Abschlussprüfung

Es stehen für den Frühsommer die Abschlussprüfungen der 23ziger Kurse an. Neben vielen Formalien ist eine qualifizierte Durchführung für die zukünftigen Pflegefachfrauen/-männer unabdingbar. In dieser Fortbildung soll sowohl der Ablauf, wie auch inhaltliche Fragen geklärt werden.

19.05.2026 Frau Linke / Frau Uthmann

PFA - Ausbildung — Kompetenzprofil. Prüfung und der Wandel zur 18 monatigen Ausbildung

Die Pflegeassistentenausbildung steht immer ein wenig im Schatten der 3-Jährigen Ausbildung. Nach der Verabschiedung des Personalstärkungsgesetzes kommt ihr eine immer größer werdende Bedeutung zu. Unter diesem Blickwinkel wird die Ausbildung voraussichtlich ab 2027 auf 18 Monate erweitert. In diesem Angebot soll die Ausbildung und der Ablauf inhaltlich näher kennengelernt und die Prüfung vorgestellt werden. Ein weiteres Angebot ist die Erstellung von praktischen Lernaufgaben, um die Ausbildung zu bereichern.

09.06.2026 Frau Schindler

Kommunikation

Lernentwicklungsgespräche stellen einen Bestandteil berufspädagogischer Begleitung da. Wie ist der rechtlicher Rahmen und welche Funktionen haben Lernentwicklungsgespräche?
Wie lässt sich eine gute Gesprächsstruktur gestalten? Weiter werden Rollenverständnisse sowie Grundlagen professioneller Gesprächsführung Inhalt sein.

06.10.2026 Frau Flatt

Resilienz und Achtsamkeit: Utopien der Pflege?

„Resilienz“ bezeichnet unser seelisches Immunsystem und hält uns gesund. Das weiß heutzutage jeder, oder?

Einige nicht ganz unwesentliche Fragen gilt es aber doch zu klären:

Wie wird man eigentlich resilient? Was hat die viel besprochene Achtsamkeit damit zu tun? Und wie soll das alles gehen im prallen Pflege- und Anleitungslieben?

Die Teilnehmenden entwickeln im Rahmen der Fortbildung neue Ansätze und Ideen zur eigenen Resilienz und reflektieren im gemeinsamen Austausch hinderliche Denkmuster und Erfahrungen. Zudem erfolgt eine Auseinandersetzung mit der sehr heterogenen Resilienz und unwirksamen Coping-Strategien von Auszubildenden.

Begleitend werden praktikable Achtsamkeitsübungen und Entspannungstechniken vermittelt.

10.11.2026 Frau Korte

Ausbildungsverlauf, Ausbildungsmappe und Kompetenzerwerb

Das Pflegeberufegesetz (PflBG) fordert für die Ausbildung einen strukturierten Ausbildungsverlauf und eine Begleitmappe. Beides wird von der Pflegefachschule zur Verfügung gestellt. Im Rahmen der Fortbildung sollen die gesetzlichen Grundlagen betrachtet werden, ebenfalls die Forderungen, die sich aus dem Gesetz für die Ausbildung ergeben.

Zusätzlich sollen sich die Teilnehmer*innen mit dem Kompetenzerwerb in der Ausbildung auseinandersetzen.

Bitte beachten Sie die Anmelde-Informationen auf der dritten Seite.

Die Veranstaltungen werden von Dozentinnen und Dozenten der Pflegefachschule begleitet.

Zeit: 08:30 – 16:00 Uhr (incl. 1 Std. Mittagspause)

Teilnahmegebühr: 180,00 € pro Termin mit 8 Zeitstunden
(mind. Teilnehmer 8 TN/ max. 22 TN)

Bitte beachten Sie: Sollten Ihre Mitarbeiter*innen nicht die vollen 8 Stunden an der Fortbildung teilnehmen, bescheinigen wir nur noch 4 Stunden. (Es gilt die anwesende Zeit.)

Anmeldung: **Kolping- Akademie für Gesundheits- und Sozialwesen gem. GmbH**
schriftlich **Kolping Pflegefachschule Gütersloh**
Kolpingstr. 12
33330 Gütersloh
Verwaltung@kagus.de

Rückfragen richten Sie bitte an: **Tel. 05241 2229160** oder **Tel. 05241 222916-12 Frau Krause**

Anmeldeschluss jeweils 14 Tage vor Beginn der Fortbildung

Abmeldungen werden nur bis 10 Arbeitstage vor dem jeweiligen Termin berücksichtigt, danach ist die komplette Summe zu zahlen.